

Lust & Leute

Königspaar im Interview

Die Zugwege

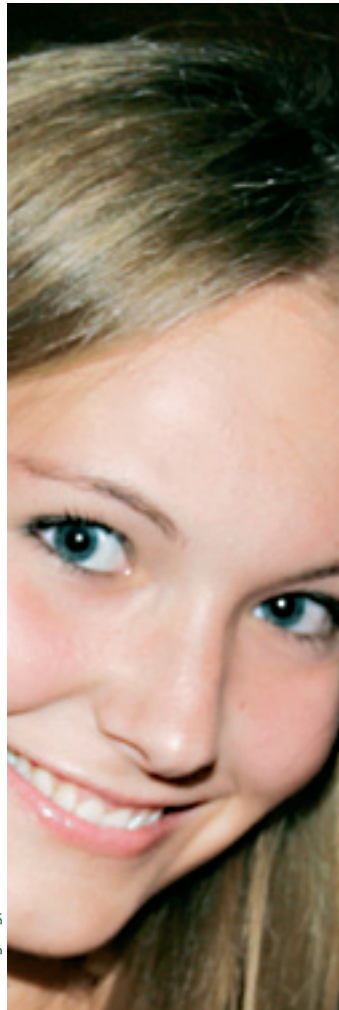
Psychotest für Schützen

Nüsser Röskes



Magazin des Neusser Schützenlustzuges
Papas Stolz für Freunde und Mitmarschierer
Vör die Dag 2008

V. Jahrgang, Nr.1





Ein erstklassiges Trefferbild.

Kaufen wo der Service stimmt. Ganz gleich, ob Sie einen Neu-, Jahres-, bzw. Gebrauchtwagen suchen, ein Ersatz- oder Zubehörteil benötigen oder Sie Ihr Fahrzeug professionell warten möchten. Der Weg zu uns lohnt sich. Wir wünschen allen Bürgern und Schützen viel Spaß beim Schützenfest.

Mercedes-Benz

Kniest

Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf, Service und Vermittlung

Neuss, Moselstraße 6, 41464 Neuss, Telefon 02131 9428-0, Dormagen, Kieler Straße 26, 41540 Dormagen, Telefon 02133 5009-0,

info@autohaus-kniest.de, www.autohaus-kniest.de

Die Vorfreude auf das Fest ist spürbar



Inhalt

Interview mit König Horst	S. 4
Test: Sind Sie ein guter Schütze?	S. 12
Geregelter Festablauf	S. 20
Schützenlust meldet 14 Fackeln	S. 24
Corpssieger Manfred Kinna	S. 26
Stephan Müller – 50 Jahre Spieß	S. 28
Der neue Schützenkalender	S. 30
Majestät feiert Karneval	S. 34
Carmen Kolumna berichtet	S. 26
Schützenkönig in Glehn	S. 40
Erschienen: Neusser Kneipen	S. 44
Termine, Termine	S. 48
Edelknabenkönig Lukas Vossen	S. 38
Die Musik	S. 54
Pure Lust auf Sportabzeichen	S. 58
Die Zugwege 2008	S. 60
Musik- und Marschauftellung	S. 62

Liebe Freundinnen und Freunde der Neusser Schützenlust,

überall in der Stadt ist in diesen Tagen schon die Vorfreude auf das Schützenfest spürbar. Gerne möchten wir mit der neuen Ausgabe von „Lust und Leute“ unseren Beitrag dazu leisten, dass der Appetit auf die „Tage der Wonne“ noch weiter steigt. Deshalb haben wir wieder einen bunten Mix an Themen rund um das Schützenfest 2008 zusammengestellt. Traditionsgemäß lassen wir das aktuelle Königspaar ausführlich zu Wort kommen, um seine Eindrücke und Erlebnisse aus dem bald zu Ende gehenden

Königsjahr zu schildern. Auch die aktuelle Edelknaben-Majestät ist Thema in dieser Ausgabe. Über moderate Änderungen rund um den Festablauf berichten wir ebenso wie über die immer größer werdenden Schwierigkeiten, den Musik-Bedarf des stetig wachsenden Regiments zu befriedigen. Natürlich finden die Schützen auch die letzten aktuellen Infos zu Zug-Reihenfolge 2008 in der Schützenlust und über die aktuellen Fackelthemen. Und für all diejenigen, die einmal testen wollen, welcher Schützentyp sie eigentlich sind, haben wir das ultimative Schützen-Psychogramm ausgearbeitet.

Natürlich darf Carmen Columna nicht fehlen, die mit dem Schützenkönig Karneval in Köln feierte. Was ein Schützenlüstling als König in Glehn erlebt, ist genauso Thema wie die Vorstellung unseres Corpssiegers Manfred Kinna und ein Portrait von Schützenlust Ur-Gestein Stephan Müller. Kurzum: Ein bunter Strauß an Schützen-Themen.

Es versteht sich, dass wir unseren Lesern unsere Anzeigenkunden wieder nachdrücklich ans Herz legen. Sie dokumentieren mit Ihren Angeboten die Vielfalt unserer Stadt und Region.

Viel Spaß beim Lesen wünscht
die Redaktion von Lust & Leute

Königspaar Horst und Marlies Dvorak

Beim Zapfenstreich von den Gefühlen überwältigt / Das Interview führte Notker Becker, illustriert mit Fotos von Norbert Küpping



L & L: Wann ist der Entschluss gefallen, die Königswürde in Neuss anzustreben?

Horst Dvorak: Wir haben am Schützenfest-Sonntag 2006 entschieden, dass ich 2007 auf den Königsvogel schießen werde. Abends auf der Wiese haben wir Grenadier-Ehremajor Achim Tilmes getroffen, der immer gesagt hatte, dass er und seine Frau Gabi uns in einem eventuellen Königsjahr mit Rat und Tat zur Seite stehen würden. Dann haben wir ihn noch mal gefragt: Stehst Du zu Deinem Wort? Als er dann ‚Ja‘ sagte, haben wir gesagt: Dann machen wir es.

L & L: Warum ausgerechnet das Jahr 2007/2008?

Marlies Dvorak: Es passte genau in diesem Jahr. Der 65. Geburts-

Horst im Glück: Der neue König lässt sich von seinen Kameraden auf das Podest tragen.



**your-
seat.com**

Take a seat.

www.your-seat.com

Der Internetshop für Markenstühle mit Qualitätsvergleich

tag meines Mannes, das 75jährige Jubiläum unseres Grenadierzuges Zunfttreue - da war es an der Zeit die Ankündigungen, die man viele Jahre lang gemacht hat, endlich in die Tat umzusetzen. Gerade unser Sohn hat uns noch einmal sehr animiert.

L & L: Herr Dvorak, haben Sie ihre Frau überzeugen müssen?

Horst Dvorak: Im Gegenteil, meine Frau hat meine Ambitionen, Schützenkönig zu werden, freundlich gefördert.

L & L: Wenn man sich ein Jahr vorher entschließt, auf den Königsvogel zu schießen – beschäftigt das einen das Jahr über?

Horst Dvorak: Ich habe eigentlich bis kurz vor Kirmes nicht mehr groß über den Entschluss nachgedacht. Aber an den Kirmestagen selbst beschleicht einen dann schon der Gedanke, wenn Du es schaffst, ist nächstes Jahr alles anders. Bis dahin hatte mich der ‚Rest der Welt‘ beim Schützenfest eigentlich nicht groß interessiert. Da hat man dann schon anders hingeschaut.

L & L: Wann wurde es Ernst?

Horst Dvorak: Die Anspannung kam am Dienstagmorgen. Eigentlich habe ich dann den ganzen Tag gedacht, jetzt könnte es endlich losgehen. Im Wettkampf selber war ich dann sehr konzentriert und wollte auch den Erfolg. Ich bin schließlich seit vielen Jahren Sportler, da ist mir so eine Wettkampf-Situation nicht fremd. Da gab es auch kein Nervenflattern. Das war vielleicht ein kleiner Vorteil gegenüber meinem Mitbewerber Jochen Kirschbaum und hat mir wohl auch beim letzten und entscheidenden Schuss genützt, als nur noch ein kleiner Splitter an der Stange klebte.

L & L: Wann haben Sie beide denn realisiert, dass Sie es geschafft hatten?

Horst Dvorak: Zunächst lässt man das ganze Programm einfach ablaufen. Es ist ein wenig wie im Film: Verabschiedung alter König, Proklamation, Schützenzug, Zapfenstreich, Abendumzug, Parade auf dem Markt. So ganz realisiert hat man da noch nicht, dass man jetzt sein Ziel erreicht hat, zumal sich viele Schützenzüge bei der



Parade am Dienstagabend auch vom alten König verabschieden wollen. Wirklich ergreifend war dann allerdings der Zapfenstreich der Scheibenschützen vor dem Quirinus-Münster. Die Atmosphäre des Ortes, die Intensität des Augenblickes, da spürt man dann, dass man jetzt der Repräsentant dieses großen Festes ist.

Marlies Dvorak: Mir ging es ganz ähnlich. Auf der Wiese, im Zelt, da hat man vor lauter Glückwünschen gar keine Zeit Luft zu holen. Aber als wir dann auf dem Münsterplatz standen, haben einen die

Gefühle überwältigt.

L & L: Brach danach am Mittwoch dann die Hektik im Hause Dvorak aus?

Marlies Dvorak: Im Gegenteil. Wir waren gut vorbereitet. Die Garderobe war ausgesucht, die Einladungen für die Krönung fertig layoutet, um den Hofstaat hat sich das Korps gekümmert, wir konnten ganz entspannt unser Königsjahr beginnen. Überhaupt haben uns schon in dieser Phase das Korps, unser Zug und vor allem Gabi und Achim Tilmes vortrefflich



PRAXISRÄUME

Autohaus Mercedes Kriest
Kreissparkasse Düsseldorf
Raiffeisenbank Eifelkreis
Sparda-Bank Köln
St. Antonius-Wohnheim Vreden
Volksbank Düsseldorf Neuss
Finanzakademie Düsseldorf
Hoffmann Verpackungen



BANKEN



BÜRORÄUME



unterstützt. Diese Unterstützung haben wir das ganze Königsjahr über erfahren. Dafür möchten wir uns auch an dieser Stelle nochmals herzlich bedanken.

L & L: *Man hat ja sicherlich bestimmte Erwartungen, was alles auf ein neues Königspaar so einströmt. Sind die Erwartungen erfüllt worden?*

Horst Dvorak: Wir sind eigentlich ohne eine bestimmte Vorstellung an die neue Aufgabe herangegangen. Aber man merkt schnell, dass sich etwas verändert. Wenn man mit ‚Majestät‘ angeredet wird, dann erfolgt das durchaus mit Ernsthaftigkeit und nicht nur mit Augenzwinkern. Da musste ich mich schon umstellen. Man lernt auch die Vielschichtigkeit des Festes kennen und hat schnell eine große Hochachtung vor den Menschen, die sich für dieses Fest engagieren. Als einfacher Schütze hat man ja nicht so den Einblick. Aber im Amt merkt man erst einmal, wie viel zu tun ist und wie professionell das erledigt wird. Und man merkt auch, dass durch die Schützen in dieser Stadt viel

bewegt wird. Ohne die Schützen würde diese Stadt schlechter dastehen. Wenn es das Schützenfest nicht gäbe, man müsste es erfinden.

L & L: *Hatte das Königspaar Dvorak vor, diesem Amt einen persönlichen Stempel aufzudrücken?*

Horst Dvorak: Als König ist man Repräsentant des Festes. Das

sollte man immer bedenken. Damit bewegt man sich in einem festen Rahmen. Der gibt sicherlich einen gewissen persönlichen Gestaltungsspielraum, ich hatte und habe aber nicht den Ehrgeiz, diesen Rahmen zu sprengen. Das würde dem Amt auch nicht gut tun.

Marlies Dvorak: Wir haben sehr viele Einladungen angenommen.

Überall sind wir sehr freundlich begrüßt worden, und man hat ehrliche Freude gespürt, dass wir gekommen sind. Das hat hoffentlich auch mit uns beiden zu tun, aber sicherlich auch mit der Tatsache, dass das Neusser Königspaar der Einladung gefolgt ist. Der Respekt in dieser Stadt vor diesem Amt ist sehr groß. Dem muss man sich >>> Fortsetzung Seite 10



...HAT SINN FÜR SCHÖNES...



Bianca Pohl
Münsterstr. 10
41460 Neuss

Tel.: 02131 / 3 65 60 87

Öffnungszeiten

Di - Fr 10.00 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.30 Uhr
Sa 10.00 - 15.00 Uhr



IM SCHATTEN DES QUIRINUS MÜNSTERS, DEM HERZEN VON NEUSS, LIEGT MEIN KOSMETIKINSTITUT -KÖRPERKULT-.

GENIEßEN SIE ENTSPANNENDE UND PFLEGENDE FACHKOSMETIK BEHANDLUNGEN, ODER STÖßERN SIE IN ALLER RUHE NACH LIEBEVOLL AUSGESUCHTEN WOHN-ACCESSOIRES UND STILVOLLEM MODESCHMUCK. IN DER WUNDERVOLL EN ATMOSPHERE UND TRADITION DER SCHÖNEN NEUSSER ALTSTADT.

ICH FREUE MICH AUF SIE...

HRE BIANCA POHL



auch bewusst sein.

L & L: *Welchen persönlichen Gewinn haben Sie aus den vielen Terminen ihres Königsjahrs gezogen?*

Horst Dvorak: Durch die vielen Termine lernt man die Vielfalt in dieser Stadt kennen. Zum Beispiel das Winterbrauchtum, die viele lokalen Aktivitäten in den Stadtteilen, das große soziale Engagement in dieser Stadt. Das ist sehr beeindruckend.

Marlies Dvorak: Man lernt die Vielfalt in unserer Heimatstadt kennen. Diese Eindrücke werden lange anhalten, wenn das Königsjahr vorbei ist.

L & L: *Wer darf sich auf was für einen Orden freuen?*

Horst Dvorak: Alle Leutnants der einzelnen Züge, schließlich bin ich selber Leutnant, die Zugkönige, Fackelbauer, Erstmarschierer und solche, die sich besonders engagieren. Die Details zu meinem Orden verrate ich natürlich noch nicht, aber so viel sei gesagt, er wird eher klassisch sein.



„Wenn ich schnell **aus dem Alltag raus** will, dann sicherlich nicht zu Fuß.“

Ihr Partner vor Ort

Europcar Autovermietung GmbH
Agentur Auto Dienst Neuss GmbH
im Autohaus Mercedes Kniest
Moselstraße 6
41464 Neuss
Tel. 02131 / 120 264

Europcar

YOU RENT A LOT MORE THAN A CAR.

Schizophrenie

Sind Sie ein guter Schütze?

1. Was halten Sie von der Emanzipation des weiblichen Geschlechts im Schützenverein?

- a. Nichts!
- b. Bisher haben Sie alle argumentativen Vorstöße Ihrer weiblichen Familienmitglieder mit der Bemerkung abwimmeln können: „Geht doch nach Erfttal!“
- c. Sie sehen die Emanzipation gerade im Neusser Bürger-Schützenverein verwirklicht, da hier das urtümlich Weibliche in seiner Gestalt als Bügel- und Blumenfrau Triumphe feiert.

2. Wie dokumentieren Sie Ihr Schützendasein das ganze Jahr über?

- a. Sie sind unermüdlich im Einsatz für die Anliegen der Schützenlust und haben erst letzte Woche drei neue Mitglieder für Ihren Zug gewonnen.
- b. Seit Ihrem Umzug nach Düsseldorf bekennen Sie sich nur noch äußerst zögernd zu Ihrem linksrheinischen Hobby.
- c. Sie können es nicht lassen und nutzen Ihre Uniform auch noch für das Winterbrauchtum in benachbarten Kommunen, wo Ihnen bereits mehrfach der Preis für das originellste Kostüm verliehen wurde.

GUTE SICHT FÜR ALLE FÄLLE !



BRILLENMODELL CONTACTLINSEN



VELSTRASSE 12 · 41460 NEUSS · Te / FAX: 02131 / 22 21 66



WWW.OPTIK-MELLENTIN.DE · INFO@OPTIK-MELLENTIN.DE



INHABER: JOSEF SPIX & MICHAEL FRANZ BREUER

Fortsetzung >>>

DR. HÜSCH & PARTNER

RECHTSANWÄLTE

Dr. Heinz Günther Hüsch

Mario Meyen

auch Fachanwalt für Arbeitsrecht

Cornel Hüsch

auch Fachanwalt für Verwaltungsrecht

Walter Dickmann

auch Fachanwalt für Arbeitsrecht
und Fachanwalt für Familienrecht

Michael Drasdo

Fachanwalt
für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Hermann Gröhe

Franz Josef Schmitt

Andreas Bonnen

Wiebke Jungjohann

41460 Neuss - Markt 21-25

Eingang »An der Münze«

Telefon 0 21 31-7 15 30-0

Fax 0 21 31-7 15 30-23

www.huesch-und-partner.de

info@huesch-und-partner.de

++ Psychotest ++ Psychotest ++ Psychotest ++ Psychotest ++ Psychotest ++

3. Was fällt Ihnen ein, wenn Sie dieses Zeichen sehen?



- Die appetitlich dekorierten Schweineschnitzel in den Auslagen der Metzgerei Matzner?
- Vielbestaunter Bewohner des Neusser Kinderbauernhofs.
- Originelles Emblem des gleichnamigen Hauptmannszuges der Neusser Schützenlust, zu dessen Mitmarschierern christlich-demokratische Politaktivisten, promovierte Rechtsverdreher, rekelnde Größen des Karnevals, leidgeprüfte Ehemänner und überlastete Familienväter zählen.

4. Was ist Ihnen das Wichtigste am Schützenfest?

- Das Knüpfen zwischenmenschlicher Kontakte, sei es für ein paar Tage oder auch für länger.
- Die rhetorischen Highlights des Oberleutnants und auf dem Markt nie das Taktgefühl und den Nebenmann zu verlieren.
- Das gemeinsame Aufstoßen auf den Zugkönig.

5. Finden Ihre Schützenaktivitäten in der Familie Unterstützung?

- Ja, da Sie aus einer traditionsbewussten Neusser Schützenfamilie stammen. Ihr Großvater war bereits die dicke Trommel bei „Frohsinn Norf“, und ein Seitenzweig Ihrer Familie stellt bereits seit Generationen den Regimentsoberst in Helpenstein.
- Ich weiß nicht, Schützenfest bin ich immer allein zu Haus.
- Ich habe keine Familie.

++ Psychotest ++ Psychotest ++ Psychotest ++ Psychotest ++

6. Mit welchem Bild würden Sie sich am ehesten identifizieren?

a.



b.



c.



Fortsetzung >>>

coiffeur andré blum
» Damen und Herren «





7. Wie bereiten Sie sich auf die Tage der Wonne vor?

- Sie beginnen bereits mehrere Wochen vorher zweimal am Tag unauffällig in ziviler Aufmachung über den Markt zu marschieren.
- Sie nutzen die voraufgehenden Provinzfeste in Gustorf, Barrenstein und Langwaden, um sich der alljährlichen Wichtigkeit des Neusser Bürger-Schützenfestes bewusst zu werden.
- Sie blockieren bereits frühzeitig mit Ihrer Uniform die Familiengarderobe als stummes Mahnmal für den einmal mehr nicht erfüllten Vorsatz der Reduzierung des Körpergewichts. Im Übrigen erkundigen Sie sich vorsichtshalber bei einem namhaften Neusser Bekleidungsfachgeschäft nach den Preisen für neue Schützenhosen und hoffen bis zuletzt auf ein Wunder.


8. Wie gestaltet sich Ihre Mitarbeit beim Fackelbau?

- Sie bestechen auf den Fackelbaubesprechungen vor allem als Theoretiker, dessen Mitarbeit jedes Jahr in den konstruktiven Vorschlag gipfelt: „Können wir nicht irgendetwas mit der Thywissen-Figur auf dem Dachboden machen?“
- Als passionierter Tüftler sind Sie der Dreh- und Angelpunkt des jährlichen Fackelbautreibens. Ihre panische Angst davor, am Samstag Abend Ihren Bekannten mit einer Martinsfackel in der Hand zu begegnen, treibt Sie notfalls allein dazu, das illuminierte Kunstwerk zu vollenden, und bisher ist Ihnen noch immer ein Licht aufgegangen ...
- Leider lässt Ihnen auch in diesem Jahr Ihre beruflich äußerst angespannte Situation keine Zeit, die Zugkameraden zu unterstützen. Sie haben sich jedoch fest vorgenommen, sich den Fackelzug wenigstens anzusehen.



Fortsetzung >>>

>> Der königliche Service für Ihren smart.

Kniest  **Autohaus Kniest GmbH,**
Autorisierter Mercedes-Benz & smart Servicepartner
Moselstr. 6, 41464 Neuss, Telefon 02131 9428-0,
Kieler Str. 26, 41540 Dormagen, Telefon 02133 5009-0,
info@autohaus-kniest.de, www.autohaus-kniest.de

++ Psychotest ++ + Psychotest ++ + Psychotest ++ + Psychotest ++ + Psychotest ++ + Psychotest ++ + Psychotest ++

Auswertung:	Frage	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	Summe:
Antwort / Punkte	a.	3	4	2	2	4	3	5	2	
	b.	2	2	1	4	1	4	3	5	
	c.	4	5	5	3	0	3	2	1	

29 - 36 Punkte:

Der begnadete Fanatiker

Auf Sie haben die Bürger und Bürgerssöhne dieser Stadt nur gewartet, und man kann Ihnen ungestraft eine steile Karriere bis hinauf in die präsidialen Sphären voraussagen. Über Vereinsinternas wissen Sie bestens Bescheid, denn Sie haben mit so manchem schwerstbegabten Vertreter der lokalen Unternehmer- und Politprominenz die Schulbank gedrückt, und Ihre regelmäßigen Sylturlaube lassen Sie für Führungsämter umso geeigneter erscheinen. Die alljährliche Königsparade und der Sonntagnachmittagsumzug, den Sie als wandelndes Blumenbeet absolvieren, bilden die einsamen Höhepunkte Ihres ansonsten ereignislosen Lebens. Ohne Ihre schillernde Schützenpersönlich-

keit hätte Ihr Zug wohl kaum seine traurige Berühmtheit erlangt. Sie sind von der Corpsspitze bereits zum dritten Mal mit der Ehrennadel 2. Klasse ausgezeichnet worden, da Sie Ihre nicht nachlassende Schaffenskraft unerbittlich und unentgeltlich in den Dienst des Vereins stellen. Ihre momentanen Ambitionen konzentrieren sich ganz auf das nächste Preisvogelschießen mit seinen zahlreichen, aber wertlosen Preisen. Doch Vorsicht! Spätestens der erste Ehrentanz mit den nimmermüden Damen des Komitees könnte Ihrer so hoffnungsvollen Karriere ein frühzeitig stolperndes Ende setzen. Merke: Wer tanzen kann, hat mehr vom Streben!

21 - 28 Punkte:

Der gutgläubige Mitläufer

Haben Sie eigentlich schon einmal daran gedacht, dem örtliche Philatelisten-Club beizutreten? Beschleicht Sie nicht auch manchmal das unbestimmte Gefühl, dass Ihre Schützenidentität mit den Jahren Schaden genommen hat und Sie Ihr Schützenherz an eine Frau verraten haben? Dann ist es höchste Zeit für eine selbstkritische Situationsanalyse und Sofortmaßnahmen im Rahmen eines Krisenstabilitätsprogramms. Laden Sie Ihren Oberleutnant mal wieder zu einem Glas Bier ein und diskutieren mit ihm Ihre letzten Beziehungskisten. Das schafft unerwartete Vertrautheit, die letztlich auch dem Zugleben zugute kommt. Aufgrund Ihrer unauffälligen und anpassungsbereiten

Natur haben Sie sich zwar einen festen Stammplatz bei der stillen Reserve Ihres Zuges gesichert, doch bedenken Sie: Das Schützenfest besteht nicht nur aus Bier, Ballern und Böllern, sondern fordert den ganzen Mann. Begeben Sie sich deshalb auf die Suche nach Ihrem wahren Schützen-Ich. Entdecken Sie die Untiefen Ihrer schlummernden Heimatliebe - wenden Sie sich notfalls an die telefonische Schützensorge unter der bekannten Rufnummer - denn: (Schützen-) Lust und Liebe sind die Fittiche zu großen Taten. (frei nach J.W. Goethe)

++ Psychotest ++ + Psychotest ++ + Psychotest ++ + Psychotest ++ + Psychotest ++ + Psychotest ++ + Psychotest ++

13 - 20 Punkte:

Der unverbesserliche Antischütze

Bereits in frühester Jugend zeigten Sie allergische Reaktionen auf die Farben Grün und Weiß, und die Klänge heimischer Marschmusik lösten bei Ihnen schon so manchen Gehörsturz aus. Als gesellschaftlicher Outlaw von Neuss glauben Sie die Rolle Ihres Lebens gefunden zu haben. Doch verzagen Sie nicht! Es handelt sich dabei nur um postpubertäre Krisenerscheinungen. Seien Sie versichert: Im „Königreich für vier Tage“ ist den schützenbrüderlichen Royalisten jeder Untertan willkommen. Und Auswanderungsphantasien sind ja schließlich keine Lösung. Daher unser Therapieangebot: Führen Sie sich die unübersehbaren Vorteile des Schützendaseins vor Augen:

die unauffällige Kameradschaft unter den Zugmitgliedern, der mittelmäßige Unterhaltungswert der Umzüge, der schäumende Esprit so mancher Schützenpräsidenten, die schale Stimmung auf der Festwiese und nicht zu vergessen die Bekanntschaft anhänglicher Balldamen. Sind Sie erst mal den Verlockungen des alljährlichen Marsches in die Ungewissheit erlegen, steht Ihrer schützenbrüderlichen Reinkarnation nichts mehr im Wege.

Walburga Ackermann

M&M
GERMANY

www.MM-Uhren.com

Festablauf geregelt - nur kleine Änderungen

Die Zugwege bleiben trotz Baustelle nahezu unverändert / Königs-Vogelschießen findet eine Viertelstunde später statt

nb. Feinjustierung hier, kleine Korrekturen da - vor dem Schützenfest 2008 hat das Komitee des Neusser Bürger-Schützenvereins im Einvernehmen mit der Korpsführern nur minimale Veränderungen im Festablauf vorgenommen. So bleiben die **Zugwege**, die im vergangenen Jahr dem weiter gewachsenen Regiment angepasst, sprich verlängert wurden, im Prinzip bestehen. Einzige kleine Neuerung: Am Kirmessonntag

biegt das Regiment von der Gartenstraße kommend direkt in die Tückingstraße ein und setzt den Zugweg dann über die Kapitelstraße fort. Der Schlenker über die Adolf-Flecken-Straße entfällt (siehe auch Karte Seite 61).

Der **Königsehrenabend** endet in diesem Jahr vor dem Börsencafé, dort hat König Horst Dvorak seine Residenz aufgeschlagen. An welcher Stelle dort genau der

Vorbeimarsch erfolgen wird, soll ob der sich ständig verändernden Baustellen-Situation kurzfristig entschieden werden; derzeit wird ein Vorbeimarsch mitten auf der Kreuzung Erft-/Nieder-/Hafen-/Krefelder Straße favorisiert, die Musik würde links in den Anfang der Krefelder Straße einschwenken.

Der Beginn des **Königsvogelschiessens** wird um eine Viertelstunde nach hinten auf 18.15 Uhr verlegt, auch hier trägt das Komitee dem größer gewordenen Regiment jetzt auch offiziell Rechnung. „Durch die Größe des Zuges dauert ja inzwischen deutlich länger bis alle Korps am Dienstag auf der Wiese versammelt sind und das „Wiesen-Leben“ beginnt. Deshalb haben wir das Königsschiessen auch offiziell auf 18.15 Uhr verlegt. In der Realität hat es auch in den letzten Jahren erst nach 18.00 Uhr begonnen“, so Martin Flecken, im Komitee für den Ablauf der Festfolge ver-

antwortlich. Folgerichtig wird auch der Zapfenstreich zukünftig erst um 19.45 Uhr im Zelt beginnen.

Für einen pünktlichen und zügigen Ablauf der **Parade** ist in diesem Jahr wieder gesorgt: Der WDR hat sein Kommen angesagt, wurde doch der Quotenbringer am letzten August-Sonntag im vorletzten Jahr schmerzlich von den Fernseh-Zuschauern vermisst. Auch das Heimatfernsehen Center TV wird mit Kamerteams auf dem Markt vertreten sein – und die Bilder von der Parade anschließend wahrscheinlich mindestens siebenmal unter der Woche wiederholen

Besucher des **Schützenlust-Balls**, die den Besuch des Königs-paares und des Komitees erleben möchten, müssen in diesem Jahr pünktlich am Sonntagabend in der Stadthalle sein. Bereits um 21.15 werden die Majestäten mit dem

Fortsetzung >>>



Mit uns behalten Sie den DURCHBLICK!		Bei uns können Sie die Fassung verlieren- wir haben genug Neue!	SO SCHÖN kann Brille sein!
	<p>Bergheimerstraße 503 41466 Neuss Telefon: 0 2131 - 46 49 28 www.sport-look.com</p>	<p>Bergheimerstraße 426 a 41466 Neuss Telefon: 0 2131 - 46 71 36 www.suedpark-optik.de</p>	
			
	Augenglasbestimmung jederzeit- ohne Termin	Sport- und Sonnenbrillen In Ihrer individuellen Sehstärke	Kontaktlinsenanpassungen aller Art

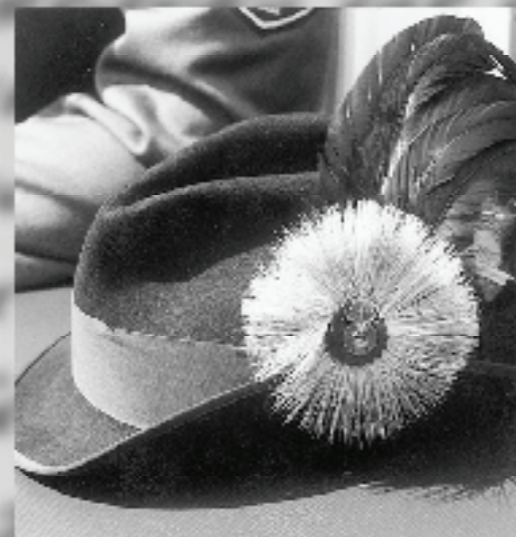
Komitee im Schlepp den Schützenlustball besuchen. In den beiden vergangenen Jahren war der Schützenlustball der Schluss- und Höhepunkt des Ballreigens der Ehrengäste, kam doch der Schützenkönig aus unserem Corps. Alle

Korpsführer aber wünschen, dass die Besuchsreihenfolge rotiert.

Keine Veränderungen gibt es bei den **Tribünen-Karten**. Auch in diesem Jahr ist der Einzelkauf für bestimmte Umzüge oder die

Parade möglich. „Diese Regelung hat sich im vergangenen Jahr sehr bewährt“, so Martin Flecken. Der Tribünen-Besuch sei deutlich besser gewesen als in den Vorjahren. Karten sind im Schützenbüro erhältlich.

Dort ist auch der neueste Merchandising-Coup des Neusser Bürger-Schützenvereins zu erwerben: Ein Frühstücks-Set im Kirmes-Look, das den Schützen schon zu Tagesanbruch auf das Fest einstimmt.



Im Gleichschritt
mit den Schützen.

 Sparkasse
Neuss

Als Sparkasse für Bürger, Wirtschaft und Kommunen geht unsere Tradition zurück bis ins Jahr 1828. Heute sind wir die mit Abstand größte Universalbank in der Region. Eine besondere Stärke ist unsere Orts- und Kundennähe. Auf unser helmisches Schützenbrauchtum sind wir stolz.
www.sparkasse-neuss.de

Schützenlust meldet 14 Großfackeln

Nach dem Rekordjahr 2007, in dem die Schützenlust 19 Großfackeln stellte, kann Hauptmann Karlheinz Ackermann dieses Jahr nur 14 rollende Meisterwerke melden. Wie allgemein im grün-weißen Korps üblich wird es mit „fast an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit“ noch einige ideenreiche Spontanfackeln geben.

Folgende Großfackeln sind fest gemeldet:

Klävplostere	Tonnen-Chaos
Nur So	Im Fokus 2008
De Läppkesspöler	Großbaustelle Neuss
Dropjänger	Alle Mann in einem Boot
Quirinus-Treu	Einfach toll 2008
Further Engel	Flug-Engel
Hubertus-Hirsch	Richtungsstreit
Hessepözer	För de Pänz
Flaschenzug	Drachenolympiade
Papas Stolz	N-Ost-Algie
R(h)einrassige	Nie mie
84er Spätlese	Wir feiern uns!
Kreuzritter 96	Wicky und die starken Männer
De Wonneproppe	Der 8. Versuch



DÖRR

seit 1929

Der Graveurmeister in Neuss

Inh. Bernd Stevens

Büttger Strasse 79

41460 Neuss

Tel. 0 21 31 - 2 55 56

Fax 0 21 31 - 27 25 04

eMail: info@stempel-doerr.de

Internet: www.stempel-doerr.de



**Fachgeschäft für Schilder, Stempel, Gravuren,
Schützen- und Vereinsbedarf**

Manfred Kinna ist der neue Corpssieger

Tolles Schießergebnis mit 30 von 30 Ringen

Manfred Kinna heißt der neue Corpssieger der Neusser Schützenlust. Der 43jährige selbständige Steuerberater ist verheiratet mit Petra und hat zwei Söhne im Alter von zwölf und vierzehn Jahren. Er setzte sich am 01. Mai 2008 mit dreißig Ringen gegen zahlreiche Mitbewerber durch.

Seine Hobbies sind neben der Familie und den Schützen natürlich auch der Fußball. Manfred ist seit frühester Kindheit Fan von Fortuna Düsseldorf, geht aber erst seit zwei bis drei Jahren wieder regelmäßig zu den Heimspielen der Fortuna.

Da er seine beiden Söhne mittlerweile auch mit dem Fortuna-Virus infizieren konnte, begleiten ihn diese regelmäßig zu den Spielen, sofern der eigene Fußball dies zulässt. Beide Söhne spielen schon seit Jahren in

der Jugend des SVG Weißenberg.

Manfred marschiert seit fünfundzwanzig Jahren in den Reihen des Traditionszuges FT64. Dort bekleidet er das Amt des Flügelleutnants und des Schießmeisters. Aufgrund seiner Ausbildung zur verantwortlichen Aufsicht leitet er seit Jahren die Schießen des Zuges. Unter seiner Leitung wurde das regelmäßige Übungsschießen wieder aktiviert, was sich in vielen guten Platzierungen bei den Schießen der Schützenlust zeigt.

Seit vielen Jahren marschiert Manfred auf der Neusser Furth in den Reihen der Scheibenschützen Neuss-Furth von 1932. Hier trägt er als Hauptfeldwebel und Spieß die Verantwortung für die Ordnung in den Reihen der Scheibenschützen. Dort marschieren auch seine beiden Söhne in den Reihen der Jungschützen. Seine „Further Karriere“ konnte Manfred in diesem Jahr

mit dem Erringen der Königswürde bei den Scheibenschützen krönen.

Über Pfingsten marschierte er als höchster Repräsentant der Further Scheibenschützen über die Furth. Gleichzeitig errang er mit der 1. Mannschaft der Scheibenschützen die Regimentskette als beste Mannschaft und wurde in der Einzelwertung mit einer Goldmedaille belohnt.

So war es nur eine Frage der Zeit, bis sich die Schießfolge auch in der Neusser Schützenlust einstellen. Nachdem der Zug am Sonntag vorher noch ein Übungsschießen auf dem Scheibendamm durchgeführt hatte, traf man sich am 1. Mai um 09.00 Uhr, um in der ersten Lage das Schießen zu absolvieren.

Anschließend begab man sich auf den schon lange terminierten, traditionellen Vatertagsausflug, ehe man sich am Nachmittag wieder zur Siegerehrung auf dem Scheibenstand einfand. Mit seiner Frau Petra freut sich Manfred auf ein harmonisches und schönes Siegerjahr.



Seine Freunde von der Zugleitung des Traditionszuges FT 64 stehen dem Corpssieger mit Rat und Tat zur Seite.



Annostraße 2
41462 Neuss
Tel.: 02131 - 569 889
www.kinna.de
eMail: steuerberatung@kinna.de

Stephan Müller war

Ein Urgestein der Neusser Schützenlust



70 Jahre: Stephan Müller

Als einziger Mitbegründer des Zuges Hubertus-Hirsche marschiert Stephan Müller noch aktiv in den Reihen seines Schützenlustzuges „Hubertus-Hirsch“ mit. Aber er ist nicht nur Mitbegründer

des Zuges, sondern auch die Mutter der Kompanie. Seit nunmehr 50 Jahren übte er das Amt des Zugfeldwebels aus, ein wirklich seltenes Jubiläum, wozu man ihm nur herzlich gratulieren

50 Jahre Spieß der Hubertus-Hirsche

kann.

Bereits wenige Jahre nach der Gründung des Zuges wurde er zum Feldwebel gewählt, seitdem hielt er den Zug und dessen Finanzen zusammen. Er ist ein Aktivposten wie man ihn nur selten findet.

So kam es auch nicht von ungefähr, dass er sich in der Corpsfüh-

rung der Neusser Schützenlust 27 Jahre lang als Schatzmeister Verdienste erwarb, die ihm nach dieser Zeit die Ehrenmitgliedschaft des Corps einbrachte. Auch wurde er 2003 vom Neußer Bürger Schützenverein, aufgrund seines vielfältigen Engagements mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet.

Am letzten Schützenfestmontag feierte er nun seinen 70sten Geburtstag, wozu ihm seine Familie und seine Zuggemeinschaft mit einer festlichen Serenade auf dem Münsterplatz, gespielt von dem Tambourkorps „Quirinusklänge“ Neuss 1999, dem Musikverein Kleinenbroich und dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Olpe,

herzlich gratulierten.

Nach den Kirmestagen legte er sein Amt in jüngere Hände und reiht sich wieder unter die einfachen Marschierer des Zuges ein. Danke lieber Stephan für die geleistete Arbeit und danke für die Freundschaft, sagen alle Hubertus-Hirsche.

Raimund Ross

Bonuspunkte
auf Ihren Einkauf !



FOTOATELIER BATHE
NEUSS KREFELDER STRASSE 37

Schützenfestbilder online bestellen!

www.foto-bathe.de

Ralf Büschges - Ihr Gutachter für Grundstücks- und Immobilienbewertung

kompetent - zuverlässig - freundlich - fair



Dipl.-Ing.
Ralf Büschges

Gutachten können Ihnen helfen bei:

- ✓ Kauf oder Verkauf eines Grundstücks
- ✓ Entscheidungen in Kapitalanlagen
- ✓ Vermögensaufstellung
- ✓ Erbauseinandersetzungen
- ✓ Scheidung (Zugewinnausgleich)
- ✓ Beleihungswertermittlung
- ✓ Steuerlichen Anlässen
- ✓ Mieterhöhungsverfahren

Deutsche Straße 14
41464 Neuss
Fon 02131-20 98 905
Fax 02131-20 98 906
Gutachter@ralf-bueschges.de
www.ralf-bueschges.de

Der neue Schützenkalender

Was im Vorjahr schon ein beachtlicher Erfolg war, liegt seit einigen Wochen in der zweiten Auflage vor: Der Neusser Schützenkalender 2008/2009.

Er ist die rechte Einstimmung auf das Sommerbrauchtum in und um Neuss. Alle Termine der einzelnen Corps sind aufgeführt. Neu ist der Umgang mit sehr gängigen Abkürzungen für die einzelnen Corps, damit ausreichend Raum für persönliche Eintragungen bleibt. Schon bekannt aus dem Vorjahr ist die pffiffige Idee, einen Kalender von Mai 2008 bis Juni 2009 herauszugeben. Wer sagt denn, dass alles nur zum Jahreswechsel geschehen müsste?

Wieder einmal hat Apotheker Christoph Napp-Saarbourg mühevoll alles zusammengetragen. Wolfgang Bathe vom gleichnamigen Fotoatelier auf der Krefelder Str. stellte uneigennützig, also kostenlos, fast das ganze Bildmaterial zur Verfügung.

Heinz Hick mit seiner Firma Deller-Druck in Norf, fand einen

Weg, den Kalender nicht nur noch praktischer zu gestalten sondern auch den Preis deutlich zu senken. 2,45 Euro kostet das gute Stück nur noch (statt 3,85 im Vorjahr!) in allen Buchhandlungen, im Rathaus-Laden, in der Einhorn-Apotheke und – sobald es geöffnet ist – auch wieder im Schützenbüro auf der Oberstraße. Ganze Schützenzüge können sich schon jetzt über 02137-929404 ausrüsten und noch mit einem kleinen Nachlass rechnen.

Besonders ansprechend ist die Bildauswahl. Es sind nicht nur alle Schützen-Corps vertreten, die Motive strahlen auch die Freude an der Gemeinsamkeit wider. Das beginnt mit dem Bürgermeister und dem Adjutanten der Schützenlust, die sich auf den neuen Schützenkönig beim Vogelschuss freuen. Auch die Damen auf der Tribüne und bei den Bällen sind vertreten. Im Februar 2009 blickt von oben der Grenadiermajor auf – ja auf die Karvenalisten, denn auch deren Termine gehören

dazu! Und die Antwortkarte an der Verlag, mit den Terminen für

2009/2010 fehlt auch nicht. Was will der Schütze mehr ?



K Malerbetrieb
Kaldenhoven GmbH

Malararbeiten • Raum- und Farbgestaltung • Verglasungsarbeiten
Fassadenbeschichtungen • Wisch- und Spachteltechnik
Fußbodenbelagarbeiten und Vollwärmeschutz

Robert Kaldenhoven

Legestraße 9 • 47 546 Kalkar-Grieth
Telefon: 0 28 24 - 64 44 • Telefax: 0 28 24 - 64 16
E-Mail: RKaldenhoven@t-online.de

Unser Arbeitsgebiet konzentriert sich seit über 25 Jahren auf den Düsseldorf- und Neusser Raum. Ein hochmotiviertes und qualifiziertes Mitarbeiter-Team freut sich auf jede neue Aufgabe.



10 der besten Neusser Fachgeschäfte
haben jetzt eine gemeinsame Kundenkarte:
Die Neuss Points Vorteilskarte.
Sammeln Sie Bonuspunkte bei jedem Einkauf
und nutzen Sie alle exklusiven Angebote
für Inhaber der Vorteilskarte.
Die Neuss Points Partner beraten Sie gerne.

Vielfalt entdecken.

Bonuspunkte sammeln.

Vorteile nutzen!

bayer
MODE

YOLA

OPTIK MEINSTEIN

ALBECK
Kleider & Accessoires

Sebastianus
Apothek

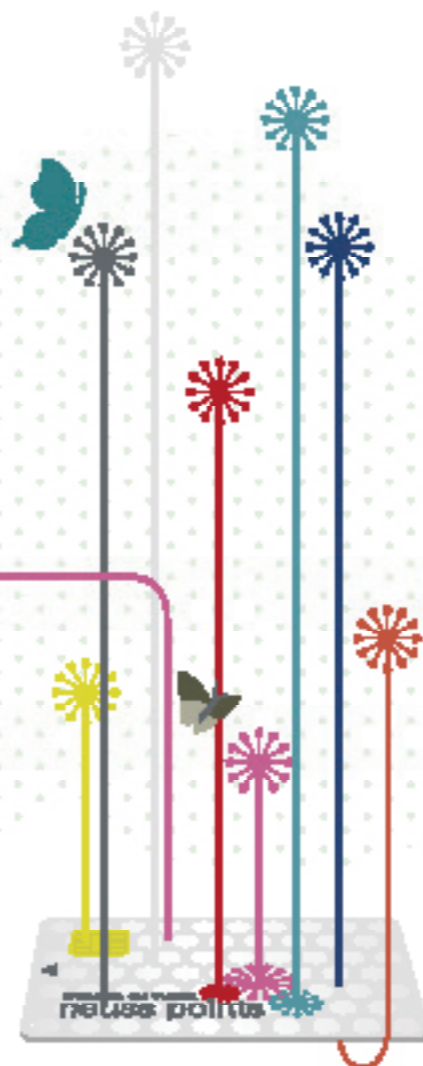
HELTEN
Kleider & Accessoires

FOTOGALERIE BATH

badort
APRIL BIS OKT 1997

GUTENBERG
Kleider & Accessoires

HEINEMANN
Kleider & Accessoires



Entdecke die Vielfalt
neuss points

Auch Majestät feiert Karneval in Kölle

Carmen Kuhnert über Brauchtum, Humor, Dresscode und andere wichtige Tugenden



Carmen Kolumna mit SM Horst Dvorak beim Kölner Karneval

Und damit weit „vor die Dag“ und auch weit von seiner, meiner Heimatstadt entfernt, da bin ich ihm zum ersten Male begegnet. Dem Herrscher und höchsten Repäsentanten der Stadt Neuss, unserem Schützenkönig Horst Dvorak und seiner Königin Marlies. Und ich stelle fest: Der sieht aus nächsten Nähe ja noch viel besser aus, dieser König kann außer einem Frack noch viel mehr tragen, aber sehen sie selbst.

Wenn sich Majestäten auf Auslandsreisen befinden, dann muss das der Kölner Präsident Hans Broucker auch wissen, der ihn daraufhin sehr herzlich begrüßte. Majestät verrät mir, dass er schon seit vielen Jahren Gast bei der KG „Alt Köllen“ von 1883 e. V. ist, der Traditionsgesellschaft im Kölner Karneval. Hier an Karten für eine Sitzung zu gelangen, gleicht einem Lotteriespiel, oder man kennt einen, der einen kennt, der diese herbei zaubert.

Natürlich haben wir bei „lecker Kölsch“ aus dem schützenfestlichen Nähkästchen geplaudert und seitdem weiß ich, Majestät ist Schütze mit Leib und Seele.

In seinem Grenadierzug gibt es keinerlei Generationsprobleme, hier marschiert Alt und Jung mit der gleichen Begeisterung über den Markt. Und weil die jungen Leute berufsbedingt zeitlich anders eingebunden sind, „halten wir die Treffen außer Schützen-tour und Weihnachtsfeier im Laufe des Jahres spontan ab“, so Majestät. „Die Zugkönigskronung haben wir auf die Schützen-tour mit Damen gelegt, damit auch alle da sind.“

Dann wird im jeweiligen Hotel mit entsprechendem Rahmen der Frack angelegt, die Damen schwingen sich in ihr Abendkleid und schon steht einer ausgiebigen Krönung nichts mehr im Wege. Übrigens, was die Damen im Zug



Neusser Huthaus

Ihr Spezialist für Schützenartikel
Glockhammer 16 – 41460 Neuss – Tel. 02131 – 27 17 15

Für die Schützenlust bieten wir an:

Hüte, Federn, Huthalter, Feldbinden,
kleine und große Gefreitenknöpfe,
Metallabzeichen für den Kragen,
Handschuhe in Stretch oder BW,
Gewehrsträufchen, Krawatten,
Ordensspangen – Ordensketten
Ordensband, Hirschhornknöpfe

Wimpelketten in grün/weiß - rot/weiß

Federn aufnähen - Hüte aufarbeiten – Kordel tauschen

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 Uhr – 18.00, Sa 10.00 – 14.00 Uhr

!!Neusser Schützenfest - Notdienst !!

betrifft, die haben's gut, denn sie nehmen außer am Kirmes-Sonntag an allen Zusammenkünften vor, auf und nach die Dag teil.

„Die finanzielle Belastung für junge Kameraden ist heutzutage oftmals ein Thema, aber nicht bei uns,“ so Majestät. Sie wird von der Gemeinschaft aufgefangen, so dass die Belastungen klein bleiben. Dies zahlt sich aus, so bald die Kameraden auf finanziell festem Boden stehen und es mit ihrem Engagement im Zug zurückzahlen.

So einfach kann Zugleben heute sein, wenn Alt und Jung an einem Strang ziehen. Die Frage, ob Majestät denn schon dem letzten Augustwochenende entgegenfiebert, stellte sich etwas zu früh. „Frühestens nach dem Urlaub, aber spätestens auf der Zog-Zog-Versammlung wird mein Fieber steigen und der Virus vollends zum Ausbruch kommen.“ Und dann stellt sich auch die Frage nach den Witterungsbedingungen, bleibt es trocken oder gibt es Regen wie bei früheren Schützenkönigen? Dies wäre gemein – und darum muss man im Vorfeld

etwas tun.

Majestäten zog es bereits zur Prozession nach Kevelaer und Sie haben auch schon gemeinsam zum hl. Quirinus gebetet. Ihm auf gleicher Höhe zuzuwinken ist eine Möglichkeit. Eine andere wäre, ihm Schuhe und Helm zu polieren, wenn da nur nicht diese Höhe im Wege wäre. Ich hätte da noch eine Steigerung parat, denn ich entzündete gerade erst eine Kerze für unser Schützenfestwetter im Petersdom zu Rom.

Mehr kann man leider nicht tun und so bleibt uns Neussern nur abzuwarten und zu hoffen dass alles gut geht „auf die Tage“. Ich wünsche Majestäten jedenfalls sonnige Tage voll schöner Erinnerungen und freue mich mit den Neussern und Besuchern aus Nah und Fern auf glanzvolle Begegnungen.
Carmen Kuhnert für „Lust & Leute“ vör die Dag 2008



Die Discothek mit Kneipenpreisen!

- zwei grosse Theken, grosse Tanzfläche, Lasershows, coole Drinks & super Cocktails, Alt & Pils vom Fass
- keine Kleiderordnung
- professionelles Sicherheitspersonal
- wechselnde DJ's und Dekorationen
- gemischtes Publikum von jung bis alt
- schon ab 20:00 h geht bei uns die Party ab...

Öffnungszeiten:

Freitag & Samstag von 20.00 h bis 05.00 h
An Wochenenden und an Feiertagen Partytime mit Special-DJ's und Cocktailspezialitäten

Neustr. 6 - Neusser Innenstadt
41460 Neuss
Telefon 02131 5234942

www.nachtcafe-wunderbar.de



El Rose de Cuba

cafe
Wunderbar

*Tauche ein in
eine andere Welt!*

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 9.00 h - 1.00 h
Freitag bis Samstag 9.00 h - 3.00 h
Sonntag 16.00 h - 1.00 h

Neustrasse 6
41460 Neuss / Zentrum
Tel.: 02131-29 83 656
www.nachtcafe-wunderbar.de

Krombacher

Diebels

sk

Last Minute



... gratuliere ich Wilfried Peschges sehr herzlich zum 20-jährigen Jubiläum als Fähnrich bei der Schützenlust und zu 34 Jahren als „Schützenlüstler“

Dem neuen Adjutanten der St. Hubertus-Schützen-Gesellschaft, Dr. Hans Küpper, wünsche ich toi, toi, toi für seinen ersten Ritt über den Markt. Er weiß, was zu tun ist, wenn's weh tut, er ist Orthopäde.

Das Ehrenmitglied des Neusser Bürger-Schützenvereins, Heinz Peter Jansen, feiert 50-jähriges Jubiläum bei der Neusser Scheibenschützen-Gesellschaft. Herzlichen Glückwunsch.

Drei Typen von Schützenköniginnen

Die Begeisterte

Sie hat dem traditionellen Treiben von jeher froh zugestimmt, ist familiär vorbelastet, oder auch nicht und hat ihre bessere Hälfte zum Vogelschuß ermuntert = IDEALFALL.

Als ein Idealfall erweist sich auch in diesem Jahr unsere Schützenkönigin Marlies Dvorak, die in der Tat ihren Mann dazu ermunterte, seinen Traum umzusetzen und den Königsvogel zu erlegen. Auch sie freut sich auf eine sonnige Schlussphase des Regierungsjahres und darauf, die

Neusser mit ihrem eleganten Auftritt „ihrer eigenen „Hut-Parade“ zu erfreuen.

Königinnen heute sind dabei längst mehr als nur schmückendes Beiwerk, wenn ihre Begeisterung anstreckend ist.

Die Überraschte

Er hat ihr übel mitgespielt und sie über seinen Plan, Schützenkönig werden zu wollen, erst auf der Wiese, kurz vor dem Schießen unterrichtet. Dass sie vor vollendete Tatsachen gestellt wurde, ist ihr anzusehen. Ein blankes

Entsetzen in ihren Gesichtszügen weicht nur langsam.

Die Gefasste

Sie wusste von den Plänen ihres Gatten, hofft aber immer noch, der Kelch würde an ihr vorübergehen. Blickt nun aber dem Geschehen gefasst ins Auge.

Wenn dann das Fest vorbei ist, der Farbenrausch verklungen und die Tage trüber werden, was bleibt? Bekanntlich bleibt dies, was man mit dem Herzen tut, in bester Erinnerung.



Atelier für Dessous + Schmuck
by Jasna Janscheidt

Ich bin für Sie da:
Di- Fr. 11.00 - 18.30
Sa 10.00 - 15.00
Mo nach Vereinbarung
Tel. 0170/184 86 99

Thomas Coenen ist Schützenkönig in Glehn

Ein Neusser Schützen-Lüstling auf dem Thron seines Heimatdorfes / Schützenfeste in Nah und Fern als Lebenselixier

Eine Woche nach dem großen Neusser Heimatfest war der aus der Fahnenkompanie

bekannte Thomas Coenen in seinem Heimatort Glehn als einziger Bewerber an die Vo-

gelschussstange getreten und hatte mit dem 22. Schuß die Königswürde errungen. Herbert

Kremer sprach mit dem Glehner König.



L & L: Warum hast Du Dich entschieden, die Königswürde in Glehn anzustreben. War das ein spontaner Entschluß?

TC: Schützenkönig in Glehn zu werden war schon lange ein Herzenswunsch von mir. Die dörflichen, familiären Verhältnisse,

trotz eines stattlichen Regiments in Glehn, haben dazu beigetragen, diesen Wunsch reifen zu lassen und in die Realität umzusetzen. Dieses Jahr feiere ich mit meinem Glehner Zug das silberne Schützenjubiläum also „Wenn nicht jetzt – wann dann...“

L&L: Wie waren die Reaktionen, insbesondere der Ehefrau und der Familie sowie von Freunden und Verwandten?

TC: Meine Gattin Annette war vor Jahren noch nicht sehr davon angetan, Schützenkönigin zu werden. Doch als mein Entschluß letztes Jahr feststand, bekam ich ein knappes „Mach et.“ Mittlerweile haben wir so viele Sympathien erfahren und sind vielen netten Menschen begegnet. Es ist ein wunderschönes, unvergessliches Erlebnis, das man auch mit seinen Zugkameraden, Freunden und auch der Familie teilt. Das sieht man auch daran, dass mein Bruder mir die Freude gemacht hat, einer meiner beiden Minister zu werden. Mein zweiter Minister sieht nach jahrelangen Versuchen Vaterfreuden entgegen. So groß war wohl die Freude über seine Amtsübernahme! Auch hieran erkennt man den familiären Glehner Charakter.

L&L: War es nicht komisch, alleine und ohne Mitbewerber an der Vogelstange zu stehen?

TC: Für mich stand nach Ablauf der Bewerbungsfrist fest, dass

ich der einzige Aspirant sein würde. So konnten wir schon vorab Montag abend im Zelt feiern. Für die Schützen und Zuschauer war es an der Vogelstange dann auch nicht zu langweilig, weil ich trotz meiner Nervosität nach 22 Schüssen alle Anwesenden inklusive Königsvogel erlösen konnte.

L&L: Wie groß ist der Zeitaufwand übers Jahr gesehen, wie viele Termine hattest Du bzw. stehen noch an?

TC: Gut 30 Termine haben wir bereits wahrgenommen, etwa 45 werden es am Ende sein. Die meisten Termine sind natürlich freiwillig und wir möchten keine Veranstaltung, die wir besucht haben, missen. Wir haben viele nette Menschen kennengelernt und wurden überall herzlich empfangen.

L & L: Was war bislang das schönste Erlebnis bzw. was hat Dich besonders bewegt in Deinem Glehner Königsjahr?

TC: Die schönste Erkenntnis ist, dass ich nicht nur mir, sondern

Fortsetzung >>>

Sommerzeit Gartenzeit Schützenfestzeit

Viele Termine rund um das Schützenfest finden im Sommer statt, da bietet der Garten die ideale Umgebung, sei es zum Treff zu Oberst-/Königsehrenabend oder für das traditionelle Frühstück am Dienstagmorgen. Die Firma **GartenPlan&Design** - Annette Ponzelar macht Ihren Garten fit für das Schützenfest.



- > Beratung
- > Planung
- > Ausführung
- > Pflege

Peter-Loer-Straße 23d
41462 Neuss

Tel 0 21 31 / 7 18 88 33
Mobil: 01 77 / 2 38 51 35
www.gartenplandesign.de
ponzelar@gartenplandesign.de

GEORG BÜSCHGES
ARCHITEKT DIPL.-ING. AKNW
STAATL. ANERK. SACHVERSTÄNDIGER FÜR SCHALL-UND WÄRMESCHUTZ
ERSTELLUNG VON ENERGIEAUSWEISEN



VENLOER STRASSE 59
41462 NEUSS

TELEFON 02131 741960

TELEFAX 02131 741961

MOBIL 0172 2455609

GEORG.BUESCHGES@ONLINEHOME.DE



Das Glehner Königspaar vor seiner Residenz mit Neusser Unterstützung

allen Beteiligten eine Riesenfreude bereitet habe. Auch in Neuss, besonders natürlich bei meinen Kameraden vom Fahnenzug der Neusser Schützenlust, habe ich gemerkt, dass mein Entschluß der richtige war.

Ich habe eine große Unterstützung und Anerkennung gefunden. An dieser Stelle möchte ich allen Neusser Kameraden danken, die uns unterstützt haben und während unserer Krönung das Festgeschehen bereichert haben. Bewegt hat mich auch die Reaktion durch die Nachbarschaft meiner Residenz in Glehn, obwohl ich ja seit einigen Jahren in Neuss wohne.

L&L: Was fasziniert Dich so am Schützenfest? Du machst ja nicht nur in Glehn mit, sondern auch in Neuss sowie verschiedenen anderen Vororten als Gast?

TC: Schützenfest mag man – oder nicht. Ich bin jemand, der es mehr als mag. In Glehn fasziniert am meisten die Festzeltstimmung und der familiäre Charakter. In Neuss bin ich vom Flair angetan, welches dieses große Fest ausstrahlt. Die

Schützengemeinschaft und der Gemeinschaftssinn sind Brückenpfeiler unserer Gesellschaft und ich freue mich auf beide Schützenfeste. Wir Menschen

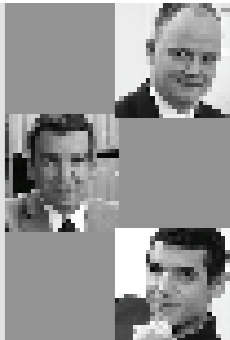
überlegen oft, ob es ein Leben nach dem Tod gibt und vergessen dabei meistens, dass es auch ein Leben davor gibt. Also lasst uns leben und gemein-

sam (Schützen-) fest feiern.
L&L: Letzte Frage: Was wünschst Du Dir für die beiden Schützenfeste in diesem Sommer?
TC: Ne Sack voll Freud !!!

ARETZ JANSEN TREPPNER STEUERBERATER RECHTSANWALT

Wir sind Ihr kompetenter Partner in steuerlichen oder rechtlichen Fragen – von der allgemeinen Steuerberatung und Nachlassplanung bis hin zu komplexen wie Vermögens- oder Erbschaftsangelegenheiten. Durch das Zusammenwirken von

Steuerexperten und Juristen in einer Kanzlei können wir bei Individualität aller Mandatärangelegenheiten bestmögliche Lösungen aus Ihrer Hand gewährleisten. Mehr über unseren Service im Internet unter www.AJT-Kanzlei.de



Rechts- und Steuerberatung aus einer Hand

Mittelstraße 128 41464 Neuss Telefon 0 21 3 12 62 62-0 info@AJT-Kanzlei.de

Ein Streifzug durch vergessene Neusser

Helmut J. Bräutigam ist ein alter Neusser und mit der Gastronomie in der Quirinusstadt seit Jugendzeiten bestens vertraut. Vor knapp zwei Jahren stellte er sich einmal wieder im Kreise von Freunden und Bekannten die Frage, wie viele Biere man früher trinken konnte, wenn man vom Bahnhof

bis zum Obertor in jeder Kneipe ein Bier trank. Die Antwort auf diese Frage legt der Unternehmer nun in Form eines 180-seitigen Buches vor, das sehr kurzweilig geriet und viele Bilder zeigt, die man so noch nie betrachten konnte. Hier ein kurzer Auszug aus „Eine gemütliche

Die Sebastianusstraße nach dem Durchbruch in Richtung Hamtorstraße Anfang der 50er Jahre und Mitte der 60er Jahre (rechts)



Anfang der 50er Jahre

die (fast) Kneipenszene

Stadt lässt grüßen:“

„Dieses Thema ist uralt und führt immer wieder zu einer recht langen Diskussion. Jeder wusste es besser oder hatte an der Meinung des Anderen etwas auszusetzen. Zahlen von 20 bis 30 Bier waren an der Tagesordnung und die Biermarken differierten genauso wie die Preise. Da war der Wirt und seine Frau hinter der Theke und dort verkehrte dieser oder jener Verein.“



Mitte der 60er Jahre

Im neuen Marienbildchen

Michael Bott • Neustraße 19 • Tel.: 24 670

Diebels
Krauder



Stimmung pur • Außenterrasse • Saal bis 60 Personen • Täglich ab 12.00 Uhr - Sonntag Ruhetag



Gaststätten, Cafés und
Kneipen in Neuss 1950 – 1965

von Helmut Bräutigam

Eine gemütliche Stadt lässt grüßen aber wo sind sie geblieben, die schönen, alten Kneipen Das Buch ist erhältlich: Em Dom; Drusushof; Marienbildchen; Rheingold; Am Bastianes; Flotte Theke; Libero; Em Hahnekörfke

IMPRESSUM

Lust & Leute

Redaktion:

Schützenlustzug „Papas“ Stolz,
Norbert Küpping (ver.), Klaus Patzelt,
Notker Becker;

Autoren:

Notker Becker, Norbert Küpping,
Klaus Patzelt, Kurt Koenemann,
Christoph Napp-Saarbourg, Walburga
Ackermann, Karlheinz Ackermann,
Carmen Kuhnert, Herbert Kremer,
Raimund Ross;

Fotos:

Norbert Küpping, Klaus Patzelt, Züge,
Petra Diallo, Manfred Kinna, Danny
Nguyen privat;

Kontakt Redaktion und Anzeigen:

Klaus Patzelt, Tel. 02131 - 176 99 78
KAPatzelt@t-online.de
Norbert Küpping Tel. 02131 - 66 53 254
nkuepping@
pressethemen.de

Herausgeber:

Werbeagentur und Verlag
Norbert Küpping
Einsteinstr. 136, 41464 Neuss
Tel. (02131) 66 53 254
Email: nkuepping@pressethemen.de

Verteilung:

Über die Schützenzüge sowie kostenlose
Auslage in Banken, städtischen und kommunalen
Einrichtungen, Gastronomie, Hotellerie,
Handel, Einzelhandel, sonstigen öffentlichen
und privaten Stellen. Die von uns gesetzten,
gestalteten und veröffentlichten Texte, Fotos
und Anzeigen dürfen nur mit ausdrücklicher,
schriftlicher Genehmigung des Verlages
reproduziert oder - auch in Auszügen - nach-
gedruckt oder elektronisch aufbereitet werden.
Keine Haftung für unverlangt eingesandte
Manuskripte. Gültig ist die Anzeigenpreisliste
Nr. 2 vom 1. 6. 2007, Redaktionsstand: 28.
6. 2008, für alle Angaben und Rufnummern
keine Gewähr;

Es war zu allen Zeiten ein heißes
Thema. So kam ich auf die Idee,
einmal die Dinge richtig zu stel-
len. Ich setzte mich an meinen
Computer und fing an. Ich trug
außer Kneipen und Gaststätten
auch Cafes und Hotels in einen
Stadtplan von der Neusser Innen-
stadt ein. Aus meiner Erinnerung
kam ich für die Zeit von 1950 bis
1965 auf 31 Gaststätten, Cafes
und Hotels. Stolz wie Oskar habe
ich einen Ausdruck von meinem
Werk gedruckt und diesen in einer
meiner Stammkneipen mitgenom-
men. Aber Hallo, jetzt ging es los.
Zum Glück hatte ich einige Kopien



Der „Drausohf“, im 2. Weltkrieg total zerstört.

gemacht, so dass jeder bestens
informiert war. Es entspann sich
eine zweistündige Unterhaltung
und als ich die Kneipe verließ, hat-
te ich 57 Gaststätten und Kneipen
auf meinem Block.

Es folgten weitere Versuche
und irgendwann hatte ich durch
die Mithilfe von vielen Freunden
und Bekannten die Zahl 102
erreicht.“

Bräutigam belegt alle Diskus-
sionen und Erfahrungen und
präsentiert in der vorliegenden
Broschüre genau 100 Kneipen. Im
Anhang wird tabellarisch und kar-
tografisch ein Überblick gegeben,



Der „Drausohf“ vor dem Neusaufbau 1950

der die historische Entwicklung
der Gastronomie in der Neusser
Innenstadt aufzeigt. Viele Anek-
doten und Geschichten erschei-
nen vor dem geistigen Auge des
Betrachters.

Interessierte Neusser sollten
rasch zugreifen, denn die erste
Auflage ist fast schon vergriffen.
Jetzt arbeitet Helmut J. Bräutigam
bereits an der nächsten Ausgabe
- dann sollen die Kneipen und
Gaststätten im Umkreis beleuch-
tet werden.

Das Buch ist erhältlich im Buch-
handel und in ausgewählten
Neusser Gaststätten.



Zum Schützenfest wurde frühzeitig das köstliche Nass gebunkert.



Die Gaststätte Lindenhof auf der
Jülicher Straße



Das
Zunft- und Brauerei
Gatzweiler
auf der
Oberstrasse.

Unten, die
Innenansicht
des Lokals.



**OPTIKER
RITTERS**

Sonnenbrillenzeit

AIGNER

- Augenglasbestimmung
- Vergrößernde Sehhilfen
- Kontaktlinsestudio
- E gene Werkstatt

Sebastianusstraße 2 • 41460 Neuss • Tel.: 273134
www.optiker-ritters.de

Seite 48

Samstag 19. Juli
19.00 Uhr Bürgerversammlung
Neusser Bürger-
Schützen-Verein,
Stadthalle

Samstag 9. August
18.30 Uhr Oberstehrenabend,
Stadthalle

Samstag 16. August
14.00 Uhr Marschübung
Parkplatz Swissotel
17.30 Uhr Königsehrenabend
Stadthalle

Freitag, 29. August
17.00 Uhr Eröffnung des
Kirmesplatzes

Samstag, 30. August
12.00 Uhr Einböllern des Festes
17.00 Uhr Totengedenken
20.45 Uhr Fackelzug

Sonntag, 31. August
08.20 Uhr Festhochamt Quirinus
10.30 Uhr Königsparade
16.15 Uhr Festzug
19.00 Uhr Platzkonzert, Fahnen-
schwenken
20.30 Uhr Schützenlustball
„Die pure Lust auf
Sonntag“ Stadthalle

Montag, 01. September
10.30 Uhr Frühschoppen
im Festzelt.
15.15 Uhr Festzug
19.30 Uhr Rückzug des
Regimentes
21.00 Uhr Jägerball im Festzelt

Dienstag, 02. September
15.00 Uhr Festzug
18.15 Uhr Königsvogelschießen
19.45 Uhr Zapfenstreich im
Festzelt
20.30 Uhr Festzug mit dem
neuen Schützenkönig
22.00 Uhr Großes Feuerwerk
Kirmesplatz

Samstag 06. September
17.30 Uhr Antreten der Chargi-
erten Sebastianusstr.
20.30 Uhr Krönungsball,
Stadthalle

Freitag 07. November
20.00 Uhr Chargiertenversamm-
lung mit Manöverkritik
Marienhaus

Seite 49



Gaststätte „Em Hahnekörfke“

Inh. Klaus & Josef Hahn
Bergheimer Str. 121 * 41464 Neuss
Tel.: (02131) 44823 Fax: (02131) 94212
Gepflegte bürgerliche Küche
Sonntags Mittagstisch
Kegelbahn / Schießstand
Mittwochs Ruhetag
www.em-hahnekoerfke.de



Seit 1878



Hotel-Garni „Haus Hahn“

Inh. Klaus Hahn
Bergheimer Str. 125 * 41464 Neuss
Tel.: (02131) 9418-0
Fax: (02131) 43908
Alle Zimmer mit Dusche / WC / TV und Telefon
Eigener Parkplatz für Gaststätte und Hotel im Innenhof

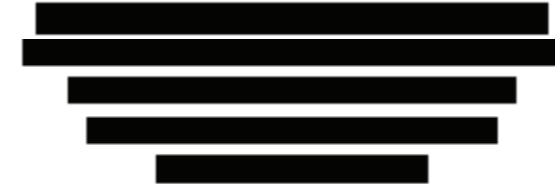
Edelknabenkönig Lukas Vossen

Wieder ein kleiner König aus den Reihen des Schützenlustzuges „Papas Stolz“

Der Edelknabenkönig des Jahres 2007/ 2008: Lukas Vossen, 13 Jahre alt, wohnt in Neuss und ist seit fünf Jahren Mitglied des Neusser Edelknaben-Korps von 1835. Er besucht das Quirinus-Gymnasium in Neuss und spielt beim TC Rheinstadion in Düsseldorf Tennis. Neben dem üblichen Training findet er auch Zeit an überregionalen Turnieren teilzunehmen. Außerdem zählt er das Klavierspielen zu seinen Hobbies.



DATAFIX



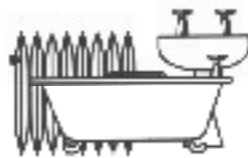
**Impressionen von der
Riverboatshuffle 2008
mit der MS Eureka 5**
gesehen von Danny Nguyen



SANITÄR + HEIZUNGSTECHNIK

BOLTEN + SCHLÜTTER

GmbH



Liebe Schützen !

Vogel oder Drachen - machen Sie Ihr Vereinesschießen zum Erlebnis!

Fahren Sie mit PÜLL Touristik zu den Naherholungsgebieten und verbinden Sie Ihr traditionelles Vogelschießen mit einem gelungenen Ausflug. PÜLL TOURISTIK bietet Ihnen eine erlebnisreiche Kombination aus Vogelschießen und unterhaltsamen Ausflug in ein Naherholungsgebiet:

- Machen Sie den Drachenschuss am Niederrhein!
- Wer schießt den Vogel ab im Münsterland?
- Wagen Sie den Adlerschuss in Koblenz-Gondorf.
- Wer ist der beste Bogenschütze in Ihrem Verein?

Kombinieren Sie Ihren Vereinsausflug mit Gaumengenüssen oder einer Planwagenfahrt, einer Fahrradtour, einer Kanufahrt oder einem Brauereibesuch - und feiern Sie Ihren besten Schützen in geselliger Runde bei Musik und Tanz. Wahlweise als Tages-, 2- oder 3-Tagesfahrt buchbar.

Ein rundes Programm mit hohem Unterhaltungswert - und das alles aus einer Hand!

Nähere Informationen erhalten Sie unter (02131) 27 50 55 oder direkt in unseren Reisebüros in Neuss und Rosellerheide.

Weitere Highlights finden Sie unter www.puell-touristik.de!

Ihr Kurt Püll

Püll Touristik Novesia-Tours-GmbH • Breite Straße 142 • 41460 Neuss
Tel. (02131) 27 50 55 • Fax (02131) 27 76 76 • info@puell-touristik.de • www.puell-touristik.de

Püll touristik



Bis zu 17 Kapellen geben den Ton an

Kurz vor dem Schützenfest kann Christoph Napp-Saarbourg, im Vorstand der Neusser Schützenlust für die Musik-Verpflichtung zuständig, Vollzug melden: 15 Musik-Einheiten werden in diesem Jahr in den Reihen der

Neusser Schützenlust für den guten (Marsch-) Ton sorgen. Beim Fackelzug sind es sogar 17 Kapellen, Tambour- und Fanfarenkorps, die die Schützenlust in acht Marschblöcken durch die nächtlichen Neusser Straßen geleiten

werden. Diese stattliche Zahl kann jedoch nicht darüber hinweg täuschen, dass sich bei den Musik-Verantwortlichen in Komitee und Korps die Sorgenfalten tiefer in die Stirn eingraben. „Es wird immer schwieriger, besonders für

Montag und Dienstag Musiker zu verpflichten - vor allem bei den Tambourkorps“, so Christoph Napp-Saarbourg.

Die Gründe für diese Problematik seien vielschichtig. So erreichten die Musiker immer seltener Freistellungen bei Ihren Arbeitgebern für Montag und Dienstag, auch das Urlaubs-Kontingent sei irgendwann erschöpft. Während die Musiker der Kapellen über ein gut organisiertes Netzwerk verfügten und sich auch untereinander aushelfen könnten, sei dies in den Tambourkorps nur schwer möglich. „Außerdem erhalten die Musiker der Kapellen deutlich höhere Honorare. Da lohnt es sich schon eher, einmal einen Urlaubstag zu nehmen, wenn vom Frühstück bis zum Abendumzug ein Montag oder Dienstag gewinnbringend verplant werden kann“, erläutert Christoph Napp-Saarbourg. In den Tambourkorps stehe dagegen eher der Gemeinschafts-Charakter im Vordergrund, das Honorar fließe vorrangig in die Vereinskasse,



„Leiharbeiter“ seien unüblich. Zudem stelle man gerade in Neuss einen besonderen Anspruch an musikalische Qualität, Auftreten und Uniform, erläutert der Schützenlust-Musikbeauftragte weiter. „Auch das schränkt den Kreis der zu Verpflichtenden ein.“ Also schweife man auch weiter in die Ferne um entsprechende Klangkörper zu engagieren. „Doch da ist oft die weite Anreise ein Problem.“ Was also ist zu tun? Droht gar die

Zusammenlegung von Umzügen am Montag und am Dienstag – ein Gedankenspiel, das an der ein oder anderen Stelle durchaus bereits andiskutiert wurde? Christoph Napp-Saarbourg: „Hoffentlich nicht. Dies würde den Charakter des Festes entscheidend verändern.“ Er denkt lieber über flexiblere, zeitgemäße Entlohnungsmodelle nach. „Wir müssen uns darum kümmern, dass es sich auch für Tambourkorps lohnt, einen ganzen Werktag in Neuss zu

verbringen, zum Beispiel durch zusätzliche Spielmöglichkeiten wie bei Frühstück, Biwaks oder Abholen der Chargierten. Zudem gäbe es viele Tambourkorps, in denen viele Jugendlichen und Kinder aktiv seien. Die Auftritte von Tambourkorps mit vielen Jugendlichen könnten zu Problemen im Rahmen des Jugendschutzgesetzes führen. In diesem Zusammenhang sei an die Aufsichtspflicht vor allem auch bei den Abendumzügen erinnert.

„Aber vielleicht kann man durch entsprechende Betreuungs- und Aufenthaltsmöglichkeiten hier Ängste abbauen.“ Und ganz zum Schluss gibt der Musikbeauftragte den Rat: „Man sollte die Musiker nicht nur als „Dienstleister“ ansehen, die für ihre Leistung entlohnt werden, sondern sie als Freunde in unser Fest einbinden. Schließlich sind sie ein fester, unverzichtbarer Bestandteil ohne die „die Dag“ uns nur halb so viel Freud machen würden.“



Boeckels
CargoCooler

Temperatur ok✓
Ware ok✓
Kunde ok✓

Aufbau von Boeckels✓
„damit Sie weiterkommen“

Theo Boeckels Nutzfahrzeuge GmbH
Am Nordkanal 18-20
D-42877 Völschen
Tel. +49 (0) 21 54 95 64-0
Fax +49 (0) 21 54 95 60-99
www.boeckels.de * info@boeckels.de

Jubilare 2008 der Neusser Schützenlust 1864/1950

Züge

25 Jahre 84er Spätlese

Einzeljubilare

50 Jahre Peter Bachhoven Hubertus-Hirsch
Rolf Ewers Hubertus-Hirsch

40 Jahre Heinz-Josef Sinzig Kleinstädter

25 Jahre

Hans Ulrich Clemens 84er Spätlese
Jochen Glombitza 84er Spätlese
Herbert Kittner 84er Spätlese
Egbert Wilms 84er Spätlese
Martin Zur 84er Spätlese
Ulrich Aufenberg Ärm Söck
André Blum Ärm Söck
Oliver Nattmann Ärm Söck
Eckhard Linden Bummelzug
Wolfgang Breuer Die Oberjä(h)rigen
Marcus Freistühler Dropjänger
Christian Miessner Dropjänger
Christoph Napp-Saarbourg Dropjänger
Uwe Stüsgen Dropjänger
Andreas Schalley Juut drauf
Christof Roeb Kesselsflicker

Achim Blonsky Kettepöschkes
Ingo Blonsky Kettepöschkes
Markus Buffen Kettepöschkes
Martin Heckhausen Kettepöschkes
Markus Klaff Kettepöschkes
Dietmar Moll Kettepöschkes
Ortwin Crummenerl Kleinstädter
Dr. Christian Josephs Kleinstädter
Markus Heck Nüsser Dom(m)köpp
Norbert Meisen Nüsser Orjelspiefe
Wolfgang Schnichels Nüsser Orjelspiefe
Gregor Berthold Schermüskes
Dr. Hans-Dieter Feuerlein Schermüskes
Michael Girreßer Schermüskes
Marcus Jonen Schwemmböxges



Jetzt neu bei Cigarren Ullrich!
Mini Moods



Für die kurzen
Genussmomente

www.DANNEMANN.com

DANNEMANN Cigarrenfabrik GmbH • Bahndorfer Str. 147 • D-32312 Löhrecker • Deutschland

Besuchen Sie unsere Habanos Smokers Lounge



Unsere Habanos Smokers Lounge steht Ihnen für ein ungestörtes Rauchvergnügen bei Kaffee, Wein oder Whisky zur Verfügung. Genießen Sie eine gute Cigarre und nehmen Sie eine Auszeit.

Sollten Sie mit guten Freunden oder wichtigen Geschäftspartnern auch außerhalb unserer Öffnungszeiten die angenehme Atmosphäre unserer Lounge genießen wollen, freuen wir uns über Ihre Anfrage.

Oberstr. 126 · 41460 Neuss
Telefon: 02131 - 178 26 24
Telefax: 02131 - 178 26 25
www.cigarren-ullrich.de



Pure Lust auf das Deutsche Sportabzeichen

Die Neusser Schützenlust bietet für alle aktiven und passiven Schützen der Neusser Schützenlust in Zusammenarbeit mit dem StadtSportverband Neuss an, das Deutsche Sportabzeichen zu erlangen. Hierzu sind in verschiedenen Gruppen Disziplinen, gestaffelt nach Altersgruppen, zu bewältigen. Aufgeteilt ist das Sportabzeichen in 5 Gruppen. Aus jeder Gruppe muss eine Disziplin erfolgreich absolviert werden. Eine genaue Aufstellung der einzelnen Gruppen und Disziplinen findet Ihr in dem Download „Sportabzeichen-Prüfungsbedingungen“.

Über den Zeitraum Mitte Mai bis Mitte Oktober können an verschiedenen Veranstaltungsorten die einzelnen Disziplinen durchgeführt werden. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des StadtSportverbandes Neuss und der Homepage des Deutschen Sportabzeichens.

Die Neusser Schützenlust möchte den StadtSportverband Neuss bei

der Durchführung der Prüfungen zum Deutschen Sportabzeichen unterstützen. Daher werden für die ersten drei Schützenlustzüge, die die meisten bestandenen Prüfungen zum Sportabzeichen



Der DOSB und seine Partner, die BARMER, die Sparkassen-Finanzgruppe und Ferrero stellten in Frankfurt am Main die Aktivitäten zum Deutschen Sportabzeichen vor: Walter Schneeloch, DOSB-Vizepräsident (li.), Werner Netzel, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes (re.) und Betty Heidler, amtierende Weltmeisterin im Hammerwerfen (2. von re.).

im Jahr 2008 vorweisen können, folgende Preise ausgelobt:

1. Platz: 200 EUR und 10l Bier auf dem Schützenlustball 2009 (Voraussetzung mind. 6 Sportabzeichen)*

2. Platz: 10 Karten für den Schützenlustball 2009 und 10l Bier
3. Platz: 5 Karten für den Schützenlustball 2009 und 10l Bier

*Sollte die Voraussetzung für den 1. Platz von mindestens sechs errungenen Sportabzeichen nicht erfüllt werden, werden nur die Preise des zweiten und dritten Platzes vergeben.

Um eine Auswertungsmöglichkeit zu haben, bitten wir Euch, beim Ausfüllen der Prüfungskarte auch Euren Zugnamen anzugeben. Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass dies nur für Aktive und Passive der Neusser Schützenlust gilt.

Die Auswertungen werden regelmäßig auf unserer Homepage veröffentlicht. Auf der Chargiertenversammlung (Manöverkritik) im November werden dann die Preise vergeben. Wir hoffen auf rege Teilnahme der Schützen unseres Corps und wünschen Euch viel Erfolg bei der Teilnahme am Deutschen Sportabzeichen.



Novotel
Düsseldorf / Neuss Am Rosengarten
Selikumer Straße 25 • 41460 Neuss
Tel.: (02131) 262-0 • Fax: (02131) 262-100
Email: H5416@accor.com • www.novotel.com

Die Zugwege 2008

Nur minimale Änderungen zum Vorjahr

SAMSTAG, 30. AUGUST 2008

20.45 Uhr: Fackelzug

Ab Niedertor über Niederstraße, Büchel, Markt (Gegenzug), Oberstraße, Windmühlengasse, Mühlen-, Zoll-, Friedrich-, Breite-, Kanal-, Erft-, Büttger-, Kapitel-, Krefelder Straße (Ende Königstr.)

SONNTAG, 31. AUGUST 2008

11.00 Uhr Königsparade Markt

16.15 Uhr Festzug

ab Markt über Oberstraße, Windmühlengasse, Mühlen-, Zoll-, Friedrich-, Kaiser-Friedrich-, Hoch-, Breite-, Kanal-, Erft-, Büttger-, Gartenstraße, Tücking-, Kapitel-, Krefelder-, Niederstraße, Büchel, Markt, Schützenwiese, Festzelt;

MONTAG, 1. SEPTEMBER 2008

15.15 Uhr Festzug

ab Markt über Büchel, Neustraße, Hamtorwall, Sebastianusstraße, Glockhammer, Rhein-, Hafen-, Salz-, König-, Krefelder-, Kapitelstraße, Hermannsplatz, Büttger Straße, Hamtorplatz, Drususallee,

Breite-, Kanal-, Erft-, Liedmann-, Breite-, Friedrich-, Zoll-, Oberstraße, Markt, Schützenwiese, Festzelt;

19.30 Uhr Rückzug

über Markt, Büchel, Nieder-, Krefelder-, Kapitel-, Tücking-, Garten-, Breite-, Friedrich-, Zoll-, Oberstraße, Markt, Vorbeimarsch am Oberst;

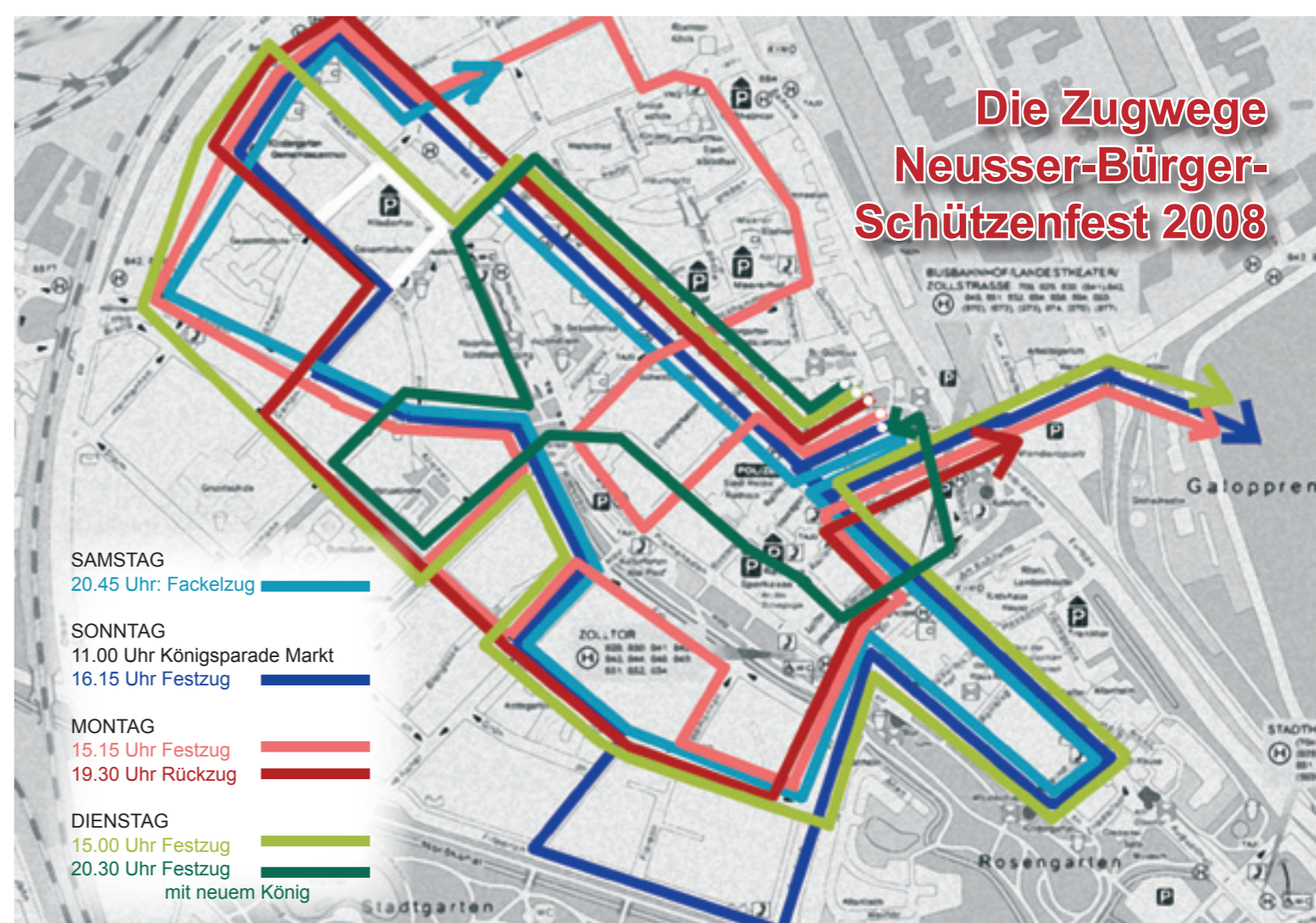
DIENSTAG, 2. SEPTEMBER 2008

15.00 Uhr Festzug

über Büchel, Nieder-, Erftstraße, Platz am Niedertor, Adolf-Flecken-, Kapitel-, Breite Straße, Drususallee, Erft-, Kanal-, Breite-, Friedrich-, Zoll-, Mühlenstraße, Windmühlengasse, Oberstraße, Markt, Schützenwiese, Festzelt.

20.30 Uhr Festzug

über Markt, Büchel, Nieder-, Erftstraße, Platz am Niedertor, Erft-, Büttger-, Hesemann-, Breite Straße, Drususallee, Hamtorplatz, Michael-, Zollstraße, Omnibusbahnhof, Hymgasse, Vorbeimarsch Markt;



Musik- und Marschaufstellung Schützenfest 2008

Tambourcorps „In Treue Fest“ 1968 Neuss Feuerwehr-Musikzug Ottenstein

- Major Herbert Geyr /
Adjutant Kurt Koenemann;
Fahnenzug, Gruppe I (Tragefahnen)
1. Frischlinge (mit Hptm. Karlheinz Ackermann)
 2. Ärm Söck
 3. De Pflümlis
 4. Juut drauf
 5. Endlech dobei
 6. Ohne Jedöns
 7. Nach(t)zügler
 8. Jetz' kütt et
 9. Nur So
 10. Corneliusjonges



Tambourcorps 1929 Eckum Musikverein Jüchen-Otzenrath

11. FT 64 (C-sieger Manfred Kinna)
12. De Läppkesspöler
13. Klävplostere
14. Nüsser Krummstöck
15. Bremszug
16. Die kleinen Feiglinge
17. Do kütt nix
18. Quiriner Jonges
19. Kesselsflicker
20. Bummelzug
21. Jibt dat wat?
22. Von nix kütt nix
23. Dropjänger

TC 1898 Orken Musikzug "Turnverein Orken" 1969

- Fahnenzug, Gruppe II (Schwenkfahne)
24. Henge dran
 25. Quirinus-Treu
 26. Kleinstädter
 27. Alt-Herren
 28. Nüsser Nachtschwärmer
 29. Schermüskes
 30. Nüsser 99er
 31. Erfttrabante
 32. Wat mutt dat mutt
 33. Further Engel
 34. Himmel un Äd

TC Spielfreunde Uerdingen 1927 Musikverein Con. Friesenhagen

35. Nüsser R(h)einreiter
36. Hubertus-Hirsch
37. Durchzug
38. Nüsser Stolz
39. Die Oberjä(h)rigen
40. Niederrhein
41. Flachmänner
42. Kettepöschkes
43. Dörpeljonges
44. De Dolle
45. Schwemmböxges
46. Hessepözer
47. Genüsser

TC „Eintracht 1920“ Ückerath Regimentsbl. NE-Reuschenberg + Musikverein Wüllen

- Fahnenzug, Gruppe III (Schwenkfahne)
48. Kavensmänner
 49. Flaschenzug
 50. Goldnüsser
 51. Volltreffer
 52. Pack mers
 53. Südstadt-Jong's
 54. Ka Ju No
 55. Früh dabei
 56. Alttrüscher
 57. Papas Stolz
 58. Nüsser Nixnötz

Tambourcorps „Quirinusklänge“ Neuss 1999

Musikkapelle Kleinenbroich

59. Mödköttel
60. R(h)einrassige
61. Novesen
62. Echte Frönde
63. Nüsser Dom(m)köpp
64. Immer blank
65. Marsch mer loss
66. Alt bewährt
67. Zugvögel
68. Obertoren
69. Erste Güte
70. 84er Spätlese
71. Bloß Eeemol

Tambourkorps Büberich 1929 Musikzug Gilverath

- Fahnenzug, Gruppe IV (Schwenkfahne)
72. Glücksritter
 73. Kreuzritter 96
 74. Nüsser Freud
 75. De Stoppetrecker
 76. Ewig Lust
 77. Quirinen
 78. Nüssknacker
 79. Schlupp drop
 80. Die kleinen Strolche
 81. De Wonneproppe
 82. Nüsser Orjelspiefe

Sie werden
uns gut finden.

Schnelle Hilfe, freundliche Beratung, optimale Arbeiten und unser umfassendes Service-Paket in allen Fragen der Kfz-Reparatur, - Pflege und -Wartung werden Sie überzeugen.

Moselstrasse 29 • 41464 Neuss
Tel.: 02131.12 45 60
Fax: 02131.12 45 650
Email: info@krause-karosserie.de
www. krause-karosserie.de



 **krause karosserie**

Unfall-Service • Auto-Lackierung • Autoglas



NEUSSER ORIGINALS



badort
JEWELLIER SEIT 1877

Alle Motive als Anstecknadel oder
Reversstecker, Sterling-Silber 925/-,
€ 29,-

[QUIRINUS] Der Neusser Quirinus: markant
und wehrhaft, Verteidiger des Glaubens und
der Stadt Neuss. Ein ideales Geschenk für alle,
die sich mit der Stadt Neuss verbunden fühlen.

[KRONE] Nachbildung der Krone aus dem
Stadtwappen, die der Stadt Neuss im Jahre
1475 von Kaiser Friedrich III. verliehen wurde.

[FAHNE] Nachbildung der Quirinus-Fahne,
die der Stadtpatron auf der Kuppel des
Neusser Münsters in der Hand hält.

Juwelier Badort | Niederstraße 3 | 41460 Neuss
Fon. 02131.31652-0 | www.badort.com



M.KINNA
STEUERBERATUNG

